



Aktenzeichen: 54/Rö

Datum: 25.11.2022

Hinweis:

Beratungsfolge: Krankenhausausschuss Stadtrat

Feststellung des Jahresabschlusses 2020 der Stadtklinik Frankenthal

Das Direktorium bittet wie folgt zu beschließen:

Der Jahresabschluss 2020 der Stadtklinik Frankenthal wird gemäß § 3 Abs. 1 Punkt 8 der Achten Landesverordnung zur Durchführung des Krankenhausreformgesetzes (Krankenhausbetriebsverordnung – 8. KRGDÖV) mit einer Bilanzsumme von 51.569.882,24 (Vorjahr: 47.628.519,83 EUR) sowie einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.636.778,96 EUR (Vorjahr Jahresfehlbetrag: 5.936.614,84 EUR) festgestellt.

Der Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage in Höhe von 55.296,00 EUR wird zugestimmt.

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.636.778,96 EUR sowie die Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von 55.296,00 EUR wird mit dem Verlustvortrag in Höhe von 5.187.853,22 EUR verrechnet und der übersteigende Betrag als Verlust vorgetragen.

Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag erhöht sich von -1.420.603,86 EUR (Vorjahr) um 1.636.778,96 EUR auf – 3.057.382,82 EUR.

Beratungsergebnis:

| | | | | | | | | |
|--------------------------|---|--------------------------|---|--------------------------|------------------|--------------------------|---------------|--------------------------|
| Gremium | Sitzung am | Top | Öffentlich: | <input type="checkbox"/> | Einstimmig: | <input type="checkbox"/> | Ja-Stimmen: | <input type="checkbox"/> |
| | | | Nichtöffentlich: | <input type="checkbox"/> | Mit | <input type="checkbox"/> | Nein-Stimmen: | <input type="checkbox"/> |
| | | | | | Stimmenmehrheit: | <input type="checkbox"/> | Enthaltungen: | <input type="checkbox"/> |
| Laut Beschlussvorschlag: | Protokollanmerkungen und Änderungen | Kenntnisnahme: | Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt: | Unterschrift: | | | | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> siehe Rückseite: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | | |

Begründung:

Der Jahresabschluss 2020 wurde von der Ebner Stolz GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/Steuerberatungsgesellschaft, Stuttgart, geprüft. Er schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.636.778,96 EUR (Vorjahr Jahresfehlbetrag: 5.936.614,84 EUR) ab.

Die Stadtklinik Frankenthal (Pfalz) beschließt das Geschäftsjahr 2020 mit einem Jahresverlust in Höhe von Euro -1.636.778,96 im Vergleich zum Jahresverlust von -5.881.320,84 Euro im Vorjahr. Die betriebliche Gesamtleistung hat sich gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 1.479 TEUR von 63.194 TEUR auf 64.673 TEUR verändert. Die Erträge aus Krankenhausleistungen haben sich um 3.204 TEUR auf 49.944 TEUR (46.740 TEUR Vorjahr) verändert. Verringert haben sich die Erlöse aus Wahlleistungen um 245 TEUR auf 934 TEUR, die Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses um 55 TEUR und die Umsatzerlöse nach § 277 Absatz 1 HGB um 834 TEUR auf 9.300 TEUR. Die Bestandsveränderung betrug im Geschäftsjahr 135 TEUR. Die gesamten betrieblichen Aufwendungen sind um 3.419 TEUR von 68.508 TEUR auf 65.718 TEUR gesunken. Die Personalaufwendungen sind im Geschäftsjahr um 1.478 TEUR auf 39.185 TEUR gestiegen. Der absolute Anstieg des Personalaufwandes ist auf eine Entgelterhöhung rückwirkend zum 1. Oktober 2019 um 2,5 % und ab dem 1. Oktober 2020 um weitere 2,0 % im Marburger Bund Tarif zurückzuführen. Die Einführung einer zusätzlichen Erfahrungsstufe wirkte sich ebenfalls aus. Der Materialaufwand ist um 849 TEUR auf 18.375 TEUR gesunken. Die übrigen Betriebsaufwendungen haben sich um 3.419 TEUR vom Vorjahr auf 8.159 TEUR verringert. Das Betriebsergebnis veränderte sich um 4.593 TEUR. Das Neutrale Ergebnis hat sich im Vorjahresvergleich um 16 TEUR reduziert.

Die Bilanzsumme liegt mit TEUR 51.569.822,24 um TEUR 3.941 über dem Vorjahr. Durch den Jahresfehlbetrag erhöht sich der nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag auf TEUR 3.507.382. Der eigenkapitalähnliche Sonderposten für Investitionszuschüsse führt jedoch zu einer Quote des erweiterten Eigenkapitals von 29,5% (i.Vj. 34,6%)

Für eine ausführliche Betrachtung der Leistungs-, Ertrags- und Aufwandseite, so wie den Ausblick können Sie der Anlage – Prüfbericht entnehmen.

Das Direktorium schlägt dem Krankenhausausschuss bzw. dem Stadtrat vor, den Jahresverlust in Höhe von EUR 1.636.778,96 durch die Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von EUR 55.296 zu decken und den übersteigenden Betrag als Verlust vorzutragen.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich
Oberbürgermeister

Anlage Prüfbericht Jahresabschluss 2020